

# Märkische Volksstimme

Kreis Nauen

## Das neue Depot ist Trumpf

Da wurde gemauert, gezimmert, geschweißt und gemalert

**Wustermark.** Die Genossenschaftsbauern, Eisenbahner, Pädagogen und viele andere Bürger der Gemeinde Wustermark/Dyrotz haben sich ganz auf den 25. Jahrestag der Gründung unserer Deutschen Demokratischen Republik eingestellt. Saubere Straßen, gepflegte Vorgärten, verputzte Häuserfassaden charakterisieren den Ort.

Genossin Elvira Gromann, Bürgermeisterin der Gemeinde, schilderte anhand des Wettbewerbsprogrammes, wie die Bürger in den ersten Wochen und Monaten des Jubiläumsjahres ihre Verpflichtungen zu realisieren begannen.

Mit Hilfe der Technik der Genossenschaft wurde bereits der größte Teil von insgesamt 800 Meter Fußweg an der Zeestower Straße mit Gehwegplatten belegt; die Jugendlichen arbeiteten an mehreren Wochenenden in ihrer Diskothek; die Mitglieder der freiwilligen Feuerwehr mauerten, zimmerten, schweißten und malten in ihrem neuen Depot; Eltern, Pädagogen und Schüler der 10. Klassen setzten insgesamt vier Klassenräume malermäßig instand; die künftigen Eigentümer von Eigenheimen nutzten die günstige Jahreszeit, um genügenden Bauvorlauf zu bekommen.

Aufgeregt unterbrach Elvira Gromann ihren Bericht und forderte auf, wenigstens das Depot der Feuerwehr zu besichtigen.

Das neue Depot wurde in einem ehemaligen Stall eingerichtet. Heute führt eine breite, aus Eisenblech zusammengefügte Treppe in den Schulungs- und Klubraum. Frische Farbe, neue Tische und eine Schultafel fallen auf.

Relativ neue Löschfahrzeuge und komplette Ausrüstungen stehen den Feuerwehrleuten zur Verfügung. Fast so nebenbei wird erwähnt, daß die Frauen der Gemeindeverwaltung im Depot die Bitumschicht planiert haben und vor Aufregung und Anstrengungen „ganze Arbeit“ leisten mußten. Auch bei der Ausgestaltung des neuen Depots waren die Ehefrauen der Kameraden Dieter, Schametat, Jänisch und andere dabei.

Der Vorsatz des Rates der Gemeinde, einen ökonomischen Nutzen in der Mach-mit-Bewegung von 200 Mark je Einwohner zu erreichen, wird sicherlich erfüllt.